



377 ABGEORDNETE STIMMTEN GEGEN MARIANA HARDER-KÜHNEL


Skandal: Altparteien versagen AfD erneut Bundestagsvize- Posten

UPDATE 16.30 Uhr: Die AfD-Abgeordnete Mariana Harder-Kühnel ist am Donnerstag bei der Wahl zur Parlamentsvizepräsidentin zum zweiten Mal durchgefallen. Für die 44-jährige Juristin stimmten 241 Abgeordnete, dagegen 377. Es gab 41 Enthaltungen. Heute ab ca. 14.05 Uhr (so die Terminierung laut [bundestag.de](https://www.bundestag.de)) findet der zweite Wahlgang für die AfD-Abgeordnete Mariana Iris Harder-Kühnel zum Amt der Bundestagsvizepräsidentin statt. Ob sie es diesmal schafft, die erforderliche Mehrheit von 355 Stimmen zu erreichen, ist ungewiss. Im ersten Wahlgang am 29. November entfielen auf die 44-jährige Rechtsanwältin aus Gelnhausen (Hessen) 223 Ja-Stimmen bei 387 Gegenstimmen und 44 Enthaltungen (PI-NEWS berichtete [hier](#) und [hier](#)). Der von der AfD-Fraktion nominierte Kandidat Albrecht Glaser hatte wegen seiner dezidierten Islamkritik in drei Wahlgängen jeweils nicht die erforderliche Mehrheit von 355 Stimmen erreicht, sodass das der AfD zustehende Amt eines Bundestagsvizepräsidenten oder einer Bundestagsvizepräsidentin seither unbesetzt geblieben ist. Dazu unsere Umfrage:

Werden die Altparteien heute Mariana Harder-Kühnel zur Bundestagsvizepräsidentin wählen?

- Ja.
- Nein.
- Weiß nicht.

[View Results](#)

 Loading ...